

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Brief von Georg Heim an Heinrich Hansjakob - K 1924

Heim, Georg

[S.I.], 1915-1916

Brief

[urn:nbn:de:bsz:31-314993](#)

DR. GEORG HEIM
REGENSBURG.

TELEPHON NR. 48.

K 1924

15. 5. 15

Regensburg, den

190

(7)

Grußtand Ihnen Dr!

§1. Das Seminar ist Vollstimmung, wo kann man Gutachten machen lassen, wo man will. Orléans steht nicht zu, dass nur die Finanz billigt d. das Maß kann keinen miss.

§2. Das Maßgeblich ist im Seeweil d. der Kreisgerichts. Jf. Aufschluss, was da passiert, was ist, ergo wird f. Leutkirch.

§3. Die Kreisgerichts., die bei mir in Bayreuth ist zu sagen hat, hat mir mit großem Mühe 400 Pfundzettel und viele aufgelöste Fäden wollen, da mindestens $\frac{75}{42} \approx 18\%$ verloren gingen, das sind dann nur f. Leutkirch sind (Vollstimmung).

Für die zin man vom Landrat Aufklärung bringen lassen ob die Kreisgerichtsmüllen das Kreis Gerichts.

Hilfe ist jetzt, ist mindestens eine Ost. Halle die Rechnungen müssen. Müllwirtschaft aufgefordert ist niemand

in din froslagsson Falunsson.
Hf fästa din yngsta önnish.

Hf hin z.z. Bad Nauheim
Frallahruffinn, h. mufa min
Graz ynfend, man & mufa ift. Nadel-
stöcke ynfan in din Graz h. mufa
mündan had Graz.

Gott befusinn! Nu
Anndre Onfis my lifken t
Yr mynbluntaw
Ortheim.

Münsterer kommt frda 1916 fram
(nurhin fiz bygnadigt) Difade
inn ifn!